

DRAUSSEN



Schneller ans Ziel: Langbogen »Cheval de Travail«. bertybogenbau.de

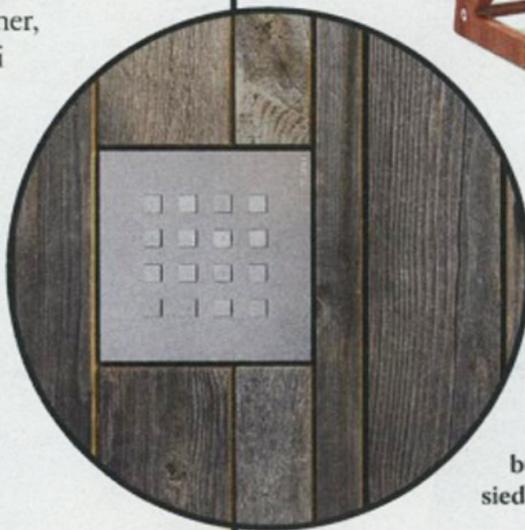
Wir haben seit Kurzem ein kleines Haus in Griechenland mit einem großen Garten. Als unser Sohn zu Besuch kam, sagte er, wenn er mit Freunden hier Urlaub mache, bräuchten sie, wenn es schon keinen Pool gebe, eine große Lounge-Gruppe. Mein Mann schluckte laut. Wir fuhrten in den Baumarkt nach Kalamata. Mein Sohn ging sofort in der Gartenfreifläche auf diese Sofas und Muscheln aus braunem Plastikgeflecht mit beigefarbenen, wasserabweisenden Kissen zu. Mein Mann sagte: »Auf keinen Fall.« Mein Sohn konnte das gar nicht verstehen. Ich sagte nichts. Ich verstehe meinen Mann, und ich verstehe meinen Sohn, wobei mein Mann im Zweifel den besseren Geschmack hat. Das weiß er auch. Nun stehen in unserem Garten: zwei Holzliegen, ein großer Holztisch, dessen mittelblaue Farbe abgeblättert ist (unsere Vorgänger ließen ihn da), vier Regiestühle aus Holz mit weißem Sitzbezug, ein kleiner, runder Metalltisch mit zwei Korbstühlen – und ein Sonnenschirm aus dunkelgrünem Stoff mit Plastikgestell. Mein Mann fand nämlich keinen mit Holzgestell, der ihm gefiel. Mir macht das nichts. Ich kann ihn leicht tragen.

SUSANNE SCHNEIDER



Platz zum Platznehmen: Esstisch »Loft« aus massivem Teakholz. weishaeupl.de

Heiße Nächte: Feuertonne »Zora« aus Walzstahlblech. magazin.com



Verbindlich im Ton: Türsprechanlage »Siedle Steel« aus gebürstetem Edelstahl. siedle.de

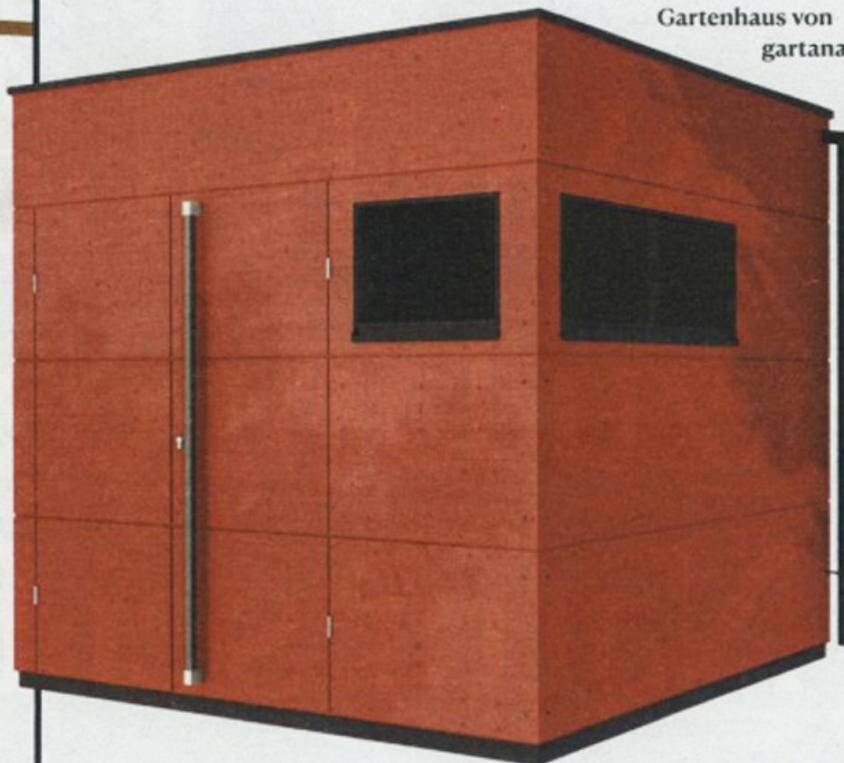
Anlehungsbedürftig: Outdoor-Bank »Stijl«. richardlampert.de



Großzügig aufgerundet: Outdoor-Teppich »Zoe« von Paola Lenti. paolalenti.it



Zweitwohnsitz: Gartenhaus von gartana.de



Ein Schatten seiner selbst: Sonnenschirm »Sonsaura« aus Holz und Gras. letspause.es

